

Organisationseinheit Marketing und Kommunikation

Ziel A4

Das Engagement und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für Offenburg und die Identifikation mit ihrer Stadt werden gestärkt.

K1: Zahl der Zugriffe auf die Homepage der Stadt Offenburg (inklusive Module wie Landesgartenschau, Klimaschutz, Innenstadt usw.)

K3: Zahl der Follower/Freunde bei Facebook usw.

K4: Gemeinwesenarbeit und bürgerschaftliches Engagement (Anzahl der Stadtteilgruppen im Netzwerk der SFZs; Beteiligung von Frauen und Männern, Menschen mit Behinderungen, Migrantinnen und Migranten)

K5: Zahl der Pressemitteilungen

Im Rahmen der strategischen Zielvorgaben, das Engagement und die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger für Offenburg sowie deren Identifikation mit ihrer Stadt zu stärken, ist die Organisationseinheit Marketing und Kommunikation (OE MuK) im Dezernat I zuständig und aktiv für die städtische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – d.h. sie ist Informationsdrehscheibe Richtung externe Medien, gibt das Offenblatt/Amtsblatt der Stadt Offenburg heraus, erstellt Reden und Vorworte, verantwortet die Internetkoordination und -entwicklung, überwacht das Corporate Design.

Weiter ist sie für die Vorbereitung und Durchführung von Ehrungen sowie die Würdigung von Alters-, Ehe- und Arbeitsjubilaren zuständig.

Die Organisationseinheit hat im Jahr 2024 44 (2023: 44) Ausgaben des **städtischen Amtsblatts – OFFENBLATT** – mit 744 (708) Seiten (redaktionell und Anzeigen) erarbeitet. Die Steigerung des Umfangs im Vergleich zum Vorjahr hängt unter anderem mit der Veröffentlichung von Öffentlichen Bekanntmachungen zur Kommunalwahl 2024 zusammen. Die interne Sparaufgabe, den Umfang von 16 Seiten nicht zu überschreiten, konnte in 6 Ausgaben nicht eingehalten werden. Enthalten ist in jeweils 22 (22) Ausgaben ein Veranstaltungskalender.



Rund 2.000 **mündliche und schriftliche Presseanfragen** zum kommunalpolitischen Geschehen sowie zu städtischen Aufgaben und Planungen

wurden beantwortet oder deren Beantwortung koordiniert. Die Organisationseinheit hat zu 62 (56) **Pressegesprächen** eingeladen. Es wurden 693 (545) **schriftliche Pressemitteilungen** an die Medien herausgegeben (K5) - diese Informationen werden seit 2012 zusätzlich über soziale Medien kommuniziert, Schwerpunkt Facebook und Instagram.

Die aktuell über Facebook (K3) aktiven Verwaltungsbereiche (OB, OE MuK, Bad, Kultur/Reithalle, VHS, Stadtbibliothek, Musikschule, Städtische Galerie, Museum, Salmen, Offenburg Kultur, Kunstschule, Integration/Interkulturelle Stadt Offenburg, Institut für deutsche Sprache, Jugendbüro, Klimaschutz, Landesgartenschau Offenburg, Feuerwehr, Messe) zählen aktuell zusammen rund 42.000 (Dez 2023: 37.800) Follower. Das Flaggschiff der Facebook-Aktivitäten ist „Offenburg – Infoportal der Stadtverwaltung“ mit rund 12.725 (12.300) Followern zum 31.12.2024. Besonders Personen zwischen 35 und 54 Jahren nutzen diese Plattform am intensivsten.

Mit dem Instagram-Kanal (Einführung September 2019) wurde das Social-Media-Angebot der Verwaltung erweitert. Mit diesem sich dynamisch entwickelnden sozialen Netzwerk wurden zusätzliche Zielgruppen erschlossen. Die Instagram-Angebote aller städtischen Fachbereiche und Einrichtungen zählen zusammen 35.200 (32.400) Follower und wachsen weiterhin kontinuierlich. Das Flaggschiff ist auch hier der Account der Stadtverwaltung Offenburg mit 8.680 (6.600) Followern zum 31.12.2024.

Die sozialen Netzwerke werden, begleitet von der OE MuK, durch die zuständigen Fachbereiche administriert. Diese zusätzlichen Informationskanäle fördern Bürgernähe und Dialog und erleichtern Bürgerbeteiligung.

Der Organisationseinheit obliegt zudem die Koordination und Weiterentwicklung des Internetauftritts der Stadt Offenburg. Es besteht eine Kooperation mit rund 80 Administratoren in Fachbereichen und Abteilungen.

Zusätzliche, verlinkte, zielgruppenorientierte Websites bzw. Module neben der Überblick gebenden www.offenburg.de sind: Kommunale Kriminalprävention, Klimaschutz, Innenstadt, VHS, Stadtbibliothek, Kulturbüro, Städtische Galerie, Kunstschule, Museum, Museumspädagogik, Stadtarchiv, Salmen, Musikschule, Mehrgenerationenhaus, IdS, SFZs, Seniorenbüro und Landesgartenschau; hinzu kommen die in Eigenregie verantworteten Webauftritte der Ortsteile, der städtischen Gesellschaften, Eigenbetriebe, Beteiligungen – wie z.B. Freizeitbad Stegermatt, TBO, Feuerwehr, Messe oder Wohnbau/Stadtbau.

Daneben fertigte die Organisationseinheit in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, städtischen Töchtern sowie Externen 265 (182) **Reden und Grußworte** für Repräsentationsanlässe der Verwaltungsspitze und ihrer Stellvertreter sowie

24 (18) **Vorworte/Editorials** für Flyer, Broschüren, Kataloge oder Bücher.

Im Rahmen der Wahrung des **Corporate Design** leistete die Organisationseinheit den Fachbereichen genauso Hilfestellung wie bei der Schlussredaktion von Flyern, Plakaten und Broschüren.

Weiter wurden 85 (118) **Ausschreibungen und Nachrufe** geprüft und in verschiedenen Medien geschaltet.

Bis 2022 lag die Zuständigkeit für die Schaltung von Stellenausschreibungen in externen Medien bei der Organisationseinheit. Inzwischen zeichnet sich hierfür der Fachbereich 2 Personal und Organisation verantwortlich.

Seit 2022 werden öffentliche Bekanntmachungen ausschließlich auf der städtischen Website bekannt gemacht. Öffentliche Bekanntmachungen nach dem BauGB erfolgen weiterhin zusätzlich im OFFENBLATT.

Die OE MuK organisierte zudem die Ehrung von 73 (46) Blutspendern – 28 (16) Kernstadt, 45 (30) Ortsteile. 2024 wurden 1 (1) Staufermedaille und 4 (5) Landesehrennadeln verliehen.

Im Rahmen des Freiheitsfestes wurden Bürgermedaillen an die Biedermeiergruppe verliehen.

Der Offenburger Bürger Saba Ayoub bekam beim städtischen Neujahrsempfang von Innenminister Thomas Strobl die Rettungsmedaille des Landes Baden-Württemberg verliehen.

Mit teils standardisierten, teils individuellen OB-Schreiben sowie Präsenten bedacht wurden 2.830 (2.687) Alters- und Ehejubilare. Zum 18. Geburtstag erhielten 592 (580) junge Bürgerinnen und Bürger ein Glückwunschsreiben. Für 66 (45) Arbeitsjubilare wurden die Urkunden beantragt und deren Übergabe organisiert.

Die OE MuK war im Dezember 2023 und im Januar 2024 in die Vorbereitung und Durchführung der Trauerfeierlichkeiten für den am 26. Dezember 2023 verstorbenen Offenburger Ehrenbürger Bundestagspräsident a.D. und Bundesminister a.D. Dr. Wolfgang Schäuble MdB beteiligt.

Entsprechende Nachrufe wurden ebenso geschaltet, wie ein Pressezentrum eingerichtet. Die Koordination der Pressearbeit und die Betreuung der Presse im Vorfeld und am Tag der Trauerfeierlichkeiten gehörten ebenfalls zu den Aufgaben der OE MuK.

Produkt 11300001: „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“

(In Klammer: die Vorjahrszahlen zum Vergleich)